

Deutschstunde

Dienstag, den 6.9.2022

Beginn: 19.30 Uhr

„Die Freuden der Pflicht“ lautet das Thema eines Aufsatzes, den die Hauptfigur des Films, Siggie Jepsen, in der Rahmenhandlung als Insasse einer Erziehungsanstalt schreiben soll. Der Jugendliche findet keinen Anfang und als er ein leeres Blatt abgibt, trägt ihm das zur Strafe einen Zelleneinschluss ein, bis die gestellte Aufgabe erledigt ist. Es ist die Zeit kurz nach dem zweiten Weltkrieg in Deutschland und Siggie beginnt wie besessen, seine Kriegs- und Beziehungstraumata zu beschreiben. Er erinnert sich, dass sein Vater einem befreundeten Maler ein Berufsverbot aussprechen sollte. Siggie sollte ihm helfen, doch er rebellierte gegen seinen Vater, schlug sich auf die Seite des widerspenstigen Nansen und versteckte einige der verbotenen Bilder, was schlussendlich zu seinem Aufenthalt in der Anstalt führte."

Deutschland 2019, FSK ab 12 Jahren freigegeben,
Empfohlen ab 14 Jahren

Regie: Christian Schwochow

Darsteller*innen: Tobias Moretti, Ulrich Noethen,
Levi Eisenblätter, Tom Gronau, Sonja Richter u.a.,
Länge: 91 Minuten, Kinostart: 3. Oktober 2019

Kino vor Ort

So heißt das Filmprojekt mit der Idee, ortsnah interessante Filme für Jung und Alt **lieber gemeinsam als einsam** zu schauen. Das Gemeindehaus Südhemmern wird uns von der Kirchengemeinde zur Verfügung gestellt. Dafür herzlichen Dank.

Wir freuen uns über Mitwirkung bei der Auswahl der nächsten Filme und wünschen viel Vergnügen beim Kino vor Ort mit den Filmen, die wir schon mal ausgesucht haben.

Der Eintritt ist frei, wir bitten jedoch um eine Spende zur Deckung der anfallenden Kosten (Lizenz-, Leih-, Gema-Gebühren und Porto usw.).

Ansprechpartnerinnen
sind wir Frauen vom Netzwerk
Südhemmern:

Katja Sonntag (05703-516752), Heide
Horstmann (0571-9424160), Annette
Schulte (05703-3316), Sybille Herzog-
Friedrich (0571-45763).

Aktuelle Hinweise gibt es auch im Internet:

www.netzwerk-suedhemmern.de

Fragen und Hinweise können an netzwerk-suedhemmern@email.de gesandt werden.

Kino vor Ort

Juni bis September 2022
jeden 1. Dienstag im Monat
um 19.30 Uhr



im Gemeindehaus Südhemmern
Im Dorf 5, 32479 Hille-Südhemmern

zum Parken der Beschilderung
„Historische Dorfkapelle,
Gemeindehaus“ folgen

Wie beim ersten Mal

Dienstag, den 7.6.2022
Beginn: 19.30 Uhr

"Nach über 30 Ehejahren Ehe knistert es nicht mehr zwischen Kay und Arnold Soames. Um die Beziehung zu retten, bucht sie eine Paarberatung weit weg von zu Hause, er kommt nur unter Protest mit. Auf der Therapeutencouch sitzen die beiden anfänglich weit auseinander, während er mauert und sich weigert, Fragen zu beantworten, ist sie offen für Ratschläge und versucht sogar, Schwung in ihr Liebesleben zu bringen. Erst sehr langsam begreift der mürrische Mann, dass er etwas tun muss, um die Liebe zu retten. David Frankel inszeniert die Krise als lockere Komödie mit ernststen Untertönen. Wie die beiden Ehepartner unter Therapeuten-Anleitung nach einigen Anlaufschwierigkeiten doch die Kurve zum Glück kriegen und neu durchstarten, ist einfach herzerreißend schön."

USA 2012, FSK 6, empfohlen ab 16 Jahre
Regie: David Frankel
Darsteller: Meryl Streep, Tommy Lee Jones, u.a.
Länge: 96 Min
Kinostart: 27. September 2012

Das Labyrinth der Wörter

Dienstag, den 5.7.2022
Beginn: 19.30 Uhr

"Margueritte ist 94 Jahre alt und eine gebildete „Leseratte“. Germain, 45 ist nahezu ein Analphabet und verliebe sich regelmäßig und gründlich im „Labyrinth der Wörter“, verfügte er nicht über ein besonders gutes auditives Gedächtnis. Das hat Germain jedoch nicht davor bewahrt, Zeit seines Lebens für einen Trottel gehalten zu werden. Im Gegensatz zu Margueritte ist er ein Nichtleser und sein Vokabular ist entsprechend eingeschränkt. Doch als die beiden sich im Park begegnen und feststellen, dass sie sich gut verstehen, beginnt Margueritte ihn in die Welt der Bücher einzuführen, indem sie ihm bei ihren Treffen aus verschiedenen Romanen vorliest und ihm den Roman "Die Pest" und ein Wörterbuch schenkt. Da Germain's Mutter verstorben ist und ihm ihr Haus und ein bisschen Geld vermacht hat, „entführt“ er Margueritte aus einem schäbigen Heim an der belgischen Grenze, die ihm fröhlich folgt. "

Frankreich 2010, FSK 6, empfohlen ab 14 Jahre
Regie: Jean Becker
Darsteller*innen: Gisèle Casadesus, Gérard Depardieu u.a.
Länge: 79 Min
Kinostart: 6. Januar 2011

Narziss und Goldmund

Dienstag, den 2.8.2022
Beginn: 19.30 Uhr

"Der junge Goldmund wird von seinem Vater zum Studium ins Kloster Mariabronn geschickt und trifft dort auf den frommen Klosterschüler Narziss. Narziss hat sich dem asketischen und von strengen Regeln geprägten Leben im Kloster mit Herz und Seele verschrieben und zunächst versucht Goldmund, es ihm nachzutun. Zwischen den beiden entwickelt sich schon bald eine innige Freundschaft, aber der ungestüme und lebenslustige Goldmund erkennt bald, dass die Lebensperspektive, die ihm das Kloster bietet, nicht mit seinen Vorstellungen von Freiheit übereinstimmt und begibt sich, bestärkt von Narziss, auf eine Reise voller Abenteuer, bei der er schließlich auch seine große Liebe Lene kennenlernt. Doch Jahre später treffen sich Narziss und Goldmund unter dramatischen Umständen wieder. Nach der gleichnamigen Erzählung von Hermann Hesse."

Deutschland / Österreich 2020, FSK ab 12
freigegeben; empfohlen ab 14 Jahren
Regie: Stefan Ruzowitzky
Darsteller*innen: Sabin Tambrea: Mönch Narziss,
Jannis Niewöhner: Goldmund
Emilia Schüle: Lydia u.v.a.
Länge: 118 Min
Kinostart: 12. März 2020